



# ALTE OPER

FRANKFURT



© Dusan Reljin, 2018

## **ANDERS HÖREN:**

DIE ABRAMOVIĆ-METHODE FÜR MUSIK  
20 – 24 MÄRZ 2019

### **Die Performance-Künstlerin Marina Abramović entwickelt ein Musikprojekt für die Alte Oper Frankfurt**

Marina Abramović, eine der bekanntesten und einflussreichsten Künstlerinnen der Welt, wird im März 2019 eigens für die Alte Oper ein groß angelegtes neues Kunstprojekt entwickeln, das Musik und die von ihr entwickelte Abramović-Methode zusammenführt, um so eine neue Art des Hörens zu ermöglichen – in einer gemeinschaftlichen Erfahrung aller Teilnehmer. Seit fast 50 Jahren ist Marina Abramović eine zentrale Figur der Kunst und Performance-Kunst, indem sie die Möglichkeiten von Körper und Geist erkundet und dabei nach persönlicher wie auch gemeinschaftlicher Verbindung und Veränderung sucht. Die Abramović-Methode für Musik wurde erstmalig im Jahr 2015 für „Goldberg“ realisiert, eine Aufführung von Bachs Goldberg-Variationen durch Igor Levit in der Park Avenue Armory in New York. In der Alten Oper wird Marina Abramović dieses Konzept gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin Lynsey Peisinger weiterentwickeln. „Anders hören: Die Abramović-Methode für Musik“ wird ein einzigartiges und noch nie dagewesenes Gemeinschafts-Event sein, in dem das Publikum der Musik durch die Erfahrung der Performance-Kunst und durch die gemeinschaftliche Erfahrung von Achtsamkeit begegnet.

Das Hören von Konzerten klassischer Musik geschieht oft auf beiläufige Weise und in festgefahrenen Bahnen, zu sehr lenken uns das Tempo des Lebens, äußere Umstände, Gedanken, Anspannung oder Smartphones ab. Wie kann da noch das Hören von Musik als echte, berührende, profunde, transzendente Erfahrung stattfinden? Wie kann es uns gelingen, uns selbst in der Musik zu finden? Wo liegt der Weg zu einer neuen Offenheit, Empfänglichkeit und Verletzlichkeit? Wie können wir unsere Energien des Hörens auf die Musik bündeln und uns fokussieren? Können wir mitten in unserem geschäftigen Leben die Art und Weise verändern, wie wir Musik erfahren?



# ALTE OPER

FRANKFURT

Für Marina Abramović war ihr Körper immer Thema und Medium ihres künstlerischen Schaffens zugleich. Durch das Aushalten von Schmerz, Erschöpfung und Gefahr hat sie die physischen und mentalen Grenzen ihrer Existenz ausgelotet – auf der Suche nach emotionaler und spiritueller Transformation. In ihrer Arbeit beschäftigt sie sich mit einfachen Tätigkeiten des täglichen Lebens wie Liegen, Sitzen, Träumen, Denken, Sehen – und eben auch dem Hören. Diese alltäglichen Aktivitäten ritualisiert die Künstlerin in ihren Performances und schafft es dadurch, einen einzigartigen geistigen Zustand zum Ausdruck zu bringen und zu verdichten. Marina Abramovićs Name ist mit einigen der frühesten und bis heute prägendsten Performance-Stücken untrennbar verbunden, bis heute realisiert sie wichtige Arbeiten, deren Haupteigenschaft nicht selten eine lange Dauer ist, die ihr selbst und den Teilnehmern Zeit abfordert, Durchhaltevermögen und Ausdauer.

## **Anders hören: Die Abramović-Methode für Musik**

Aus diesem künstlerischen Selbstverständnis heraus hat Marina Abramović über die Jahrzehnte hinweg ihre eigene Methode geschaffen, die ihre zentralen Überzeugungen gleichsam unter dem Brennglas bündelt. Als Abramović-Methode definiert sie ein gemeinschaftliches, zum Mitmachen aufforderndes Ereignis, das Menschen durch eine gemeinsame Erfahrung mit sich selbst und untereinander verbindet. Innerhalb eines niemanden ausschließenden und nicht-hierarchischen Raums nimmt das Publikum an einer Anzahl von Übungen teil. Zu diesen Übungen gehört etwa das Zählen von Reiskörnern, das lange einer anderen Person in die Augen Schauen, das Gehen in Zeitlupe, das Sehen von Farben oder das Wahrnehmen des Raums mit verbundenen Augen. Jeder Teilnehmer kann selbst entscheiden, welche Übungen er macht und wie lange er in einer Übung verharrt. „Früher habe ich die Leute gezwungen“, sagt Marina Abramović, „heute glaube ich, dass es wichtig ist, eine Wahl zu haben.“ Wer sich diesen Übungen aussetzt, so ist Marina Abramović fest überzeugt, findet zu sich selbst zurück. „Wir müssen lernen, wie wir freie Zeit für uns selbst zurückgewinnen können. Den einzigen Ausweg zeigen uns solche Tätigkeiten von langer Dauer, die auf Wiederholung basieren.“ Ihre Inspiration dazu gewann Marina Abramović durch ihre Beschäftigung mit alten Kulturen.

## **Jeder ist willkommen**

Für die Alte Oper hat Marina Abramović nun ein Projekt konzipiert, bei dem das Publikum zu einer völlig neuen Erfahrung des Hörens von Musik gelangen kann: In „Anders hören: Die Abramović-Methode für Musik“ werden die Übungen der Methode untrennbar an den Besuch eines Konzertes gekoppelt. Im Großen Saal der Alten Oper werden die Teilnehmer zusammenkommen, um die Übungen der Abramović-Methode über mehrere Stunden in der Gruppe zu erleben. Die Einladung zur Teilnahme richtet sich uneingeschränkt an alle, es braucht keine besondere Erfahrung oder Vorbildung. Jeder Mensch (ab 16 Jahren) ist willkommen, an Übungen wie dem Zählen von Reis oder auch dem Blicken auf eine Farbfläche oder der Wahrnehmung des Raums in absoluter Stille mittels abschirmender



# ALTE OPER

FRANKFURT

Kopfhörer teilzunehmen. Alle diese Übungen haben das Ziel, die Sinne zu schärfen, den Geist zu fokussieren, und zu sich selbst zu finden – oder auch Kontakt zu den anderen aufzunehmen.

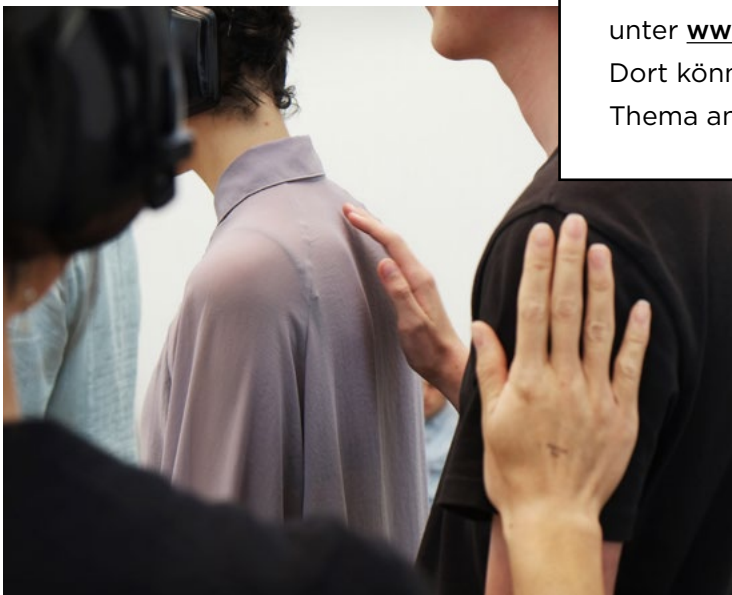
## Intensivierte Wahrnehmung von Musik

Für dieses Projekt verbindet Marina Abramović die Übungen ihrer Methode mit einem Konzert: Denn wer sich zuvor mit Geist und Körper auf die reinigende Wirkung der Übungen eingelassen hat, wird im eigens für die Alte Oper konzipierten abschließenden Konzert die Musik auf einer tiefergehenden Ebene wahrnehmen können. Aus diesem Grund sind die Teilnahme an der Abramović-Methode und der Besuch des Konzerts als Einheit fest miteinander verbunden. Die Teilnehmer gehen in das Konzert, das wie viele der Arbeiten Abramovićs durch eine lange Dauer geprägt ist, um dort gemeinsam mit den Musikern, die zuvor ebenfalls an der Abramović-Methode teilnehmen, eine einzigartige Hör-Erfahrung zu machen.

### MI 20 - SO 24 MÄRZ

(Konzert am 24. März)

Die Teilnahme steht allen interessierten Menschen ab 16 Jahren offen und ist an keinerlei Bedingungen oder Vorkenntnisse geknüpft. Details zum Ablauf, Einzeltermine der Abramović-Methode, Besetzung und Programm des Konzerts sowie Informationen zu den Teilnahmemodalitäten werden im Herbst 2018 unter [www.alteoper.de/abramovic](http://www.alteoper.de/abramovic) bekannt gegeben. Dort können Sie sich auch für einen Newsletter zum Thema anmelden.



512 Hours © photo: Marco Anelli.  
Courtesy of Marina Abramović Archives.